



SPD-Fraktion
im Kreistag des Landkreises Hildesheim



Bündnis 90/Die Grünen
im Kreistag des Landkreises Hildesheim

DIE LINKE.

Fraktion im Kreistag
des Landkreises Hildesheim



Die PARTEI

Herr Landrat
Bernd Lynack

o.V.i.A.

Hildesheim, 06.03.2023

TOP „Vermeidung von Energie-Sperren“ im Kreisausschuss am 13.03.2023 und im Kreistag am 16.03.2023

Sehr geehrter Herr Landrat Lynack,

die Gruppe SPD, Bündnis90/Die Grünen, Die Linke, Die Partei und Gut für Sarstedt stellt zum oben genannten Tagesordnungspunkt folgenden Antrag:

Beschlussvorschlag:

Die Verwaltung wird mit den Schuldnerberatungsstellen und Energieversorgern im Landkreis Hildesheim zu der Thematik „Energiesperren“ in einen engen Austausch treten.

Ziel ist es, dass sie als Anlaufstellen von den Menschen in Anspruch genommen werden, denen eine Energie- bzw. Stromsperre droht.

Die Verwaltung wird gebeten sicherzustellen, dass von dort kurzfristig Mitteilungen unter Beachtung der datenschutzrechtlichen Bestimmungen über Anzahl und monetären Volumen erfolgen, wenn entsprechende Beratungen durchgeführt wurden.

Sollten in Einzelfällen kurzfristige monetäre Hilfen erforderlich sein, die nicht durch andere Leistungsträger sichergestellt werden können, sollten diese hilfsweise durch den Sozialfonds erfolgen.

Der Ausschuss für Jugend, Soziales und Gesundheit ist zeitnah und regelmäßig zu informieren.

Begründung:

Einer der Folgen des Überfalls Russlands auf die Ukraine sind die starken Schwankungen am Energiemarkt. Dies führt seit Monaten zu einer teilweise deutlichen Erhöhung der Energiekosten bei den Endverbraucher*innen.

Neben den bereits auf Bundes- und Landesebene beschlossenen Entlastungen ist ein weiterer Punkt der (regionale) Härtemittelfonds. Die diesbezüglichen Regelungen sind allgemein bekannt; 1/3 Land, 1/3 Kommune und 1/3 Energieanbieter.

Zum aktuellen Zeitpunkt ist es jedoch außerordentlich schwer einzuschätzen, in welchem Umfang Hilfen bzw. Unterstützungen aus diesem ggfs. einzurichtenden Härtemittelfonds erforderlich sind. Auch die großen Energieversorger im Landkreis sehen noch keine ansteigende Anzahl möglicher Energiesperren.

Die erste „Anlaufstelle“ für Menschen, die in finanzielle Notlagen geraten, ist i.d.R. eine Schuldnerberatungsstelle oder die jeweiligen Energieversorger.

Aus diesem Grund erachten wir es als sinnvoll, dass die Verwaltung einen schnellen und engen Austausch mit den Schuldnerberatungsstellen und den Energieversorgern im Landkreis Hildesheim (ÜWL, EVI und E.ON) sicherstellt, um daran orientiert möglicherweise weitere Haushaltsmittel bereitzustellen.

Mit freundlichem Gruß


Werner Preissner
Fraktionsvorsitzender

f.d.R.


Frank Hasse
Fraktionsgeschäftsführer SPD

Holger Schröter-Mallohn
Fraktionsvorsitzender

f.d.R.


Klaus Schäfer
Fraktionsgeschäftsführer
Bündnis 90/Die Grünen

gez. Joachim Sturm
Die Linke

gez. Dirk Warneke
GUT für Sarstedt

gez. Hamun Hirbod
Die Partei